

Bezirksverband Mittelrhein Untermosel e.V

im

Diözesanverband Trier e.V.

sowie im

Bund der Historischen deutschen Schützenbruderschaften e.V.

Waffenbefürwortungen

Zum Erwerb einer bestimmten Waffe ist durch den Schützen ein Bedürfnis nachzuweisen.

Der Schießverband stellt auf Antrag eine „Waffenbefürwortung“ zur Vorlage bei der Behörde für den Schützen aus.

Um den Antrag positiv zu entscheiden, sind vom Antragsteller folgende Dinge zu beachten.

1. Der Antrag ist „**vollständig**“ auszufüllen
2. Es ist die entsprechende Art der WBK anzugeben, die für den Erwerb der Waffe benötigt wird
3. Die Waffen und Munition sind mit dem Code nach **X Waffe** zu benennen (siehe Musterantrag)
4. Sollte der Schütze bereits im Besitz von erlaubnispflichtigen Waffen sein, so sind alle Waffenbesitzkarten die auf den Antragsteller ausgestellt, in Kopie beizulegen
5. Eine Kopie des eigenen Schießbuches oder Kopien des im Verein geführten Schießbuches oder Schießkladde sind beizulegen

Das Schießbuch muss zwingend folgende Angaben beinhalten:

- Datum und Ort des Schießens
- Waffentyp
- Kaliber
- Disziplin nach aktueller Sportordnung
- Schießergebnisse
- Unterschrift der Aufsicht

Der Bezirksschießmeister hat den Antrag auf Vollständigkeit zu prüfen und ggf. abzulehnen

Das spart dem Antragsteller die Bearbeitungsgebühren bei eventueller Ablehnung durch den Bund.

Als Nachweis des „regelmäßigen“ Betreibens des Schießsports wird ein Sportjahr herangezogen.

Hierbei gilt entweder **in jedem Monat 1 x oder im Sportjahr gleich 12 Monate 18 x** mit der entsprechenden Waffe, sowie die entsprechende Disziplin laut aktueller Sportordnung geschossen zu haben.

Es sollte nach Möglichkeit auch die Regelmäßigkeit zu erkennen sein.

Hinweis zum Führen eines Schießbuches sowie Musterentwurf eines Schießbuches

Aus gegebenen Anlass – die Anträge auf Waffenbefürwortungen sind in Bezug auf die Schießnachweise häufig unvollständig – weist das Bezirksschießmeister Team auf folgendes hin :

Das Schießbuch/die Schießkladde muss zwingend mindestens folgende Angaben enthalten :

- Datum und Ort des Schießens
- Waffentyp
- Kaliber
- Disziplin nach aktueller Sportordnung
- Schießergebnis
- Unterschrift des Aussichtsführenden

Musterentwurf Schießbuch

Datum	Waffe	Kaliber	Disziplin	Schußzahl	Unterschrift
Schießort	Code Waffe	Code Kaliber		Ergebnis	
05.06.2017	KK Gewehr	22 lr.	aufgelegt	30	Musterfrau
Mülheim	67	9	Training	289	
28.8.2017	KK Gewehr	22 lr	aufgelegt		Mustermann
Rübenach	67	9	Schützenfest		
20.09.2017	Pistole	9 mm	stehend	30	Musterfrau
Metternich	12	486	Training	221	
29.01.2020	Ordonnanz	8 x 57 JS	Stehend Liegend	20	Mustermann
Ochtendung	35	445	Meisterschaften	185	

Code nach X Waffen für den Eintrag ins Schießbuch

Hier werden die Waffen und Munition durch Zahlen in verschiedenen Kategorien eingeteilt

Waffen

Einzelader Büchse
 Repetier Büchse
 Einzellader Pistole
 Halbautomatische Pistole
 Revolver

Code Nr.

67
 35
 24
 12
 15

Kaliber

. 22 lfb
 8,15 x 46 R

Code Nr.

9
 418

Code nach X Waffen für den Eintrag ins
Schießbuch für Langwaffen

<u>Kaliber</u>	<u>Code Nr.</u>
8x57 JS	445
6,5 x 55 Schwedisch	341
7,5 x 55	372
303 Brit	71
308 Win	76
30 – 06 Spring	62
12/65	506
12/70	507
16/65	512
16/70	513
sonstiges	

Code nach X Waffen für den Eintrag ins
Schießbuch für Kurzwaffen

<u>Kaliber</u>	<u>Code Nr.</u>
9 mm Luger	486
.32 S & W	86
357 Mag.	120
.45 Auto	192
.44 Rem. Mag.	182
.38 Special	146
.44 S & W	183

Wenn ein Schütze eine 3. Kurzwaffe erwerben möchte, muss die Bestätigung des Diözesanschießmeister eingeholt werden. Eine kurze schriftliche Begründung des Schützen ist mit vorzulegen, woraus hervorgeht warum er eine 3.Kurzwaffe benötigt

Die Einträge von Schützenfesten der Bruderschaften, Traditionsschießen der Bezirks und Diözesanverbände werden als Teilnahme ebenfalls anerkannt (Ostereierschießen, Schützenfeste, Königsschießen, Bezirksschießen usw.)